

An einen Haushalt

zugestellt durch Post.at



Sehr geehrte Damen und Herren! Liebe Jugend!

Wir laden Sie recht herzlich zum „Runden Tisch“ für die Weiterführung der Trasse S31-Süd von der B61 bis zur Staatsgrenze ein.

„Runder Tisch S31-Süd“

23. Feber 2010, 19 Uhr

Gasthaus Hofer, Hauptstraße 70, 7444 Mannersdorf

Wir wollen bei der Trassenplanung des 2. Abschnittes nicht hinter verschlossenen Türen agieren, das Gegenteil ist der Fall: die Bevölkerung und die Gemeindevertreter werden aktiv in den Planungsprozess eingebunden. Alle Interessierten haben beim „Runden Tisch“ S31-Süd die Möglichkeit, Ideen und Anregungen zur Trassenführung einzubringen. Vertreter des Landes, der Baudirektion und der ASFINAG sind beim offenen Arbeitskreis vor Ort, um über die Realisierbarkeit der Planungswünsche zu diskutieren. Die Anregungen fließen direkt in den Planungsprozess ein.

Unser Ansatzpunkt ist die Trassenvariante 1 mit Grenzübergangspunkt Rattersdorf im Sinne der angestrebten schnellen Umsetzung und raschen Entlastung der Bevölkerung. Ursprünglich sollte die Variante mit Grenzübergangspunkt Olmod umgesetzt werden, Ungarn konnte uns jedoch keine Zusicherung für den Weiterbau der S31 geben. Nach ungarischer Gesetzeslage hätte die Verweigerung der Zustimmung der Gemeinde eine Projektverzögerung über mehrere Jahre zur Folge, das war für uns nicht mehr akzeptabel. Bei einem Abstimmungsgespräch mit der ASFINAG im Bundesministerium haben wir eine neue Trassenplanung vorgeschlagen, die akzeptiert wurde. Der Planungsschwerpunkt wird nun auf den Korridor westlich von Mannersdorf gelegt und der bestehende Grenzübergang Rattersdorf einbezogen.

Helfen auch Sie durch ihre Ideen und Anregungen mit, dieses wichtige Projekt für ihre Region gemeinsam mit uns zur realisieren. Nur wer mitredet, kann auch mitbestimmen – der offene Arbeitskreis S31-Süd bietet Ihnen diese Möglichkeit.

Mit besten Grüßen!

LR Helmut Bieler

LH Hans Niessl